

ANGST ADE - Was tun gegen die Zahnarztphobie

25.02.2008, 17:03 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: KU64 - Die Zahnspezialisten



Der KU64-Empfangsbereich, Foto: Hiepler und Brunier

Aus den Augen, aus dem Sinn ... in der Zahnarztpraxis KU64 bekommen Patienten die Spritze weder zu sehen noch zu spüren! Einer der Gründe, warum man hier vergeblich nach verängstigten Patienten sucht!

Johann Wolfgang von Goethe plagte die Angst vor großen Höhen, Sigmund Freud neigte zu Panikanfällen und die Mehrzahl der Zahnarztpatienten leidet an Angst vor einer Zahnbehandlung. Grund dafür: die böse Spritze!

Ängste sind natürlich und sinnvoll – sie sollen uns vor bedrohlichen Situationen schützen. Doch beim Zahnarzt sind sie fehl am Platz! Ganz im Gegenteil - sie können den Schritt zur Praxis erschweren und bei einer Behandlung hinderlich sein. Die Praxis KU64 direkt am Kurfürstendamm in Berlin zeigt, wie es auch ohne Ängste geht. "Die moderne Zahnmedizin ist viel angenehmer und weit weniger Furcht einflößend als noch vor einigen Jahren", sagt der Dr. Stephan Ziegler aus der Zahnarztpraxis KU64 – doch das war ein Prozess, der Jahrzehnte dauerte.

Was tun gegen Angst?

In der Praxis KU64 gibt es sehr wenige Patienten mit Ängsten und das gesamte Team tut einiges für diesen Erfolg. Das Geheimnis: Eine Mixtur aus verschiedenen Anwendungen, gut geschultem Personal und eine Prise guter Ideen. Alles fängt schon mal bei der einmaligen Einrichtung in warmen gelb-orangen Farben der Praxis oder den Duftsäulen, die für eine angenehme Atmosphäre sorgen. Bei leichten Fällen hilft ein Glas Sekt an der KU64-Theke vor der Behandlung. Herzliche Mitarbeiter, die den Patienten umsorgen, z.B. seine Hand während der Behandlung nehmen in Kombination mit besonders kurzen Wartezeiten in der Praxis verringern zusätzlich die Angst. Sehr gut kommt bei jüngeren Patienten die DVD-Brille an. Hier haben Patienten die Möglichkeit, sich einen Film während der Behandlung anzugucken – so vergessen sie die Spritze völlig! Nach dem Motto "Aus den Augen, aus dem Sinn"! Aber auch sonst gehören Werkzeuge und Spritzen einfach nicht ins Blickfeld des Patienten - die rufen nur Ängste hervor!

Sitzen die Ängste vor Schmerzen etwas tiefer empfiehlt das KU64-Team jedem Patienten eine Vorbetäubung vor der

Spritze. Das spezielle Gel, das es in sechs verschiedenen Geschmacksrichtungen gibt – von Pina Colada bis Minze –, wird auf das Zahnfleisch aufgetragen und sanft einmassiert. Den eigentlichen Einstich darauf nimmt man kaum noch wahr!

Patienten, deren Angst so groß ist, dass sie eine dringend erforderliche Behandlung schon aufgeschoben haben, bietet KU64 auch eine Behandlung in Vollnarkose an.

Portrait

KU64 – Die Zahnspezialisten, innovative Praxis der zahnärztlichen Spezialisten am Berliner Kurfürstendamm ist Deutschlands erster Dental Spa! Zehn Zahnärzte verschiedenster Spezialisierungen haben sich zusammengefunden, um Patienten des Hauses die bestmögliche Behandlung in enger Kooperation anzubieten. Dazu gehören auch externe Spezialisten für Kieferorthopädie, für Hypnose und das OP-Zentrum "KU64-Weissensee" für die Gesamtheit der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie. An allen sieben Tagen die Woche bietet das Team von KU64 - Die Zahnspezialisten ein Leistungsspektrum weit über die Möglichkeiten der klassischen Einzelpraxis hinaus in einem außergewöhnlichen Ambiente.

ADRESSE:

KU64 – Die Zahnspezialisten

Kurfürstendamm 64, 10707 Berlin, Telefon 030-8647320,

info@KU64.de,
www.KU64.de,

Sprechzeiten täglich, auch am Wochenende, von 8 bis 20 Uhr.

U-Bhf Adenauer Platz, Bus 119, M19, M29 Olivaer Platz.

Gebührenfreie Parkplätze befinden sich auf dem Hof.

News-ID: 191395 • Views: 189 (Stand: 09.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/191395/ANGST-ADE-Was-tun-gegen-die-Zahnarztphobie.html>